

An den Bürgermeister der Gemeinde Hude  
Herr Skatulla

07.11.22

### **Antrag zum Haushalt 2023**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Skatulla,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen unterstützt vollständig, dass Hude sich auf den Weg macht nachhaltige Kommune zu werden und sich die Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene zum Ziel macht. Insbesondere das Ziel 13 - Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen - hat für uns eine besonders hohe Bedeutung. Wir streben an, dass die Verwaltung in die Lage versetzt wird, die Ziele für nachhaltige Entwicklung mit mehr Leben zu füllen und wir in Hude – Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft - den Transformationsprozess auf den Weg bringen.

Wir beantragen daher im Rahmen der Haushaltsberatungen die Aufnahme der folgenden Punkte in den Haushalt 2023 und bitten um Beratung in den zuständigen Ausschüssen:

- 1. Im Stellenplan wird eine zusätzliche Stelle für eine\*n Projektmanager\*in zur Koordination der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie mit 1 VZÄ der EG 11 TvöD im Bereich Zentrale Dienste ausgewiesen und besetzt.**

In Hude ist es nötig, für die systematische Umsetzung des Nachhaltigkeitsmanagements Personal aufzustocken. Die anstehenden Investitions- und Sanierungsprojekte, insbesondere im Gebäudebereich wie auch im Digitalisierungsbereich, machen es erforderlich, die Projektmanagementkompetenz in der Huder Verwaltung aufzustocken. Nur so wird aus unserer Sicht die Erarbeitung von strategischen und taktischen Zielen im Kontext der Nachhaltigkeit auf operativer Ebene ermöglicht. Die Umsetzung einer Nachhaltigkeitssteuerung mit Wirkung auf das weite Spektrum der kommunalen Aufgabenerfüllung ist mit zahlreichen inhaltlichen und technischen Herausforderungen verbunden. Durch die Personalaufstockung können diese Herausforderungen moderiert und Nachhaltigkeits- und Klimakonzepte und ein entsprechendes Monitoring aufgebaut werden. So könnte zum Beispiel der Haushalt 2024 mit den Nachhaltigkeitszielen verknüpft werden.

## **2. Einstellung von 30.000 Euro zur Anpassung des Leitbildes**

Im kommenden Jahr hat Bürgermeister Skatulla angekündigt, dass es im Rahmen der Global nachhaltigen Kommune Niedersachsen III eine Diskussion durch die SKEW rund um Nachhaltigkeit mit der Öffentlichkeit durchgeführt wird. Hier soll die Chance genutzt werden, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern das bestehende Leitbild zu überarbeiten. Für diese zusätzliche Aufgabe ist Geld bereitzustellen, um eine breite und tiefgehende Diskussion zu ermöglichen und eine win-win-Situation mit der Nachhaltigkeitsinitiative herzustellen.

## **3. Aufstocken des Budgets aus 2022 zur Konzepterstellung „CO<sup>2</sup>-Verbesserungen kommunaler Gebäude“ von 15.000 Euro auf 30.000 Euro zur Erfassung des Co2-Fußabdrucks und zur Entwicklung eines Sanierungsfahrplans kommunaler Liegenschaften**

Durch einen Sanierungsfahrplan schaffen wir einen Überblick über die Energieverbräuche und Effizienzpotentiale der kommunalen Liegenschaften. Die anstehenden Investitionen können besser geplant und priorisiert werden. Zur Einhaltung der von der neuen Landesregierung gesteckten Ziele – Treibhausgasemissionen bis 2030 um 75% und bis 2035 um 90% zu reduzieren – benötigen wir auch in Hude einen Fahrplan für die kommenden Jahre.

## **4. Einstellen von 15.000 Euro für die Verstetigung der Nachhaltigkeitsmesse**

Zu Erreichung der Klimaziele bleibt nicht mehr viel Zeit. Deutschland wird die Ziele aller Voraussicht nach nicht erfüllen können. Neben dem Verkehrssektor gibt es vor allem im Bausektor erhebliches Einsparpotenzial. Wir müssen daher jetzt aktiv werden und unsere Bürger\*innen über das Thema Nachhaltigkeit informieren und zum Handeln motivieren. Die Nachhaltigkeitsmesse soll daher auch 2023 stattfinden.

## **5. Die Verringerung des PSP-Element „Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen“ um 150.000 EUR**

In der Gemeinde Hude wurde in den letzten Jahren viel in die Gemeindestraßen investiert. Nach Aussage des Zweckverbandes ist Hude investiv auf einem guten Stand. Daher sollen die Mittel in den kommenden Jahren für den investiven Straßenausbau reduziert werden.

## **6. Für eine Bike & Ride Anlage in Wüstring werden 50.000 EUR bereitgestellt**

Im letzten Haushalt wurden Mittel für den ruhenden Radverkehr in der Gemeinde Hude bereitgestellt. Neben Fahrradbügel verteilt im Gemeindegebiet wurde eine B+R Anlage am Bahnhof in Wüstring in Form eines witterungsgeschützten Fahrradkäfigs angeregt. Für diesen Bau sollen entsprechende Mittel im kommenden Haushalt bereitgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Lüdke, Sarah Czychowski, Kirsten Neuhaus für die Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN